



Wege ins Freie.

P.b.b. GZ 02Z031589 S  
Sponsoring Post  
Verlagspostamt 3500 Krems

ZVR-Zahl 986556268

# Alpenverein

## Krems Nachrichten

1 / 12

# Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Alpenvereins Krems erlaubt sich, Sie/Dich zur

## **116. Jahreshauptversammlung einzuladen.**

Die Jahreshauptversammlung findet am  
**Mittwoch, 18. April 2012 um 19.30 Uhr**  
im Restaurant Klinghuber statt.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte:
  - a) des Vorsitzenden
  - b) des Jugend- und Alpinreferenten
  - c) des Klettergebietsbetreuers- und Bergrettungsreferent
3. Finanzreferent -Rechnungsabschluss 2011
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Voranschlag 2012
7. Gutscheinkaktion bei Hütten der Sektion AUSTRIA
8. Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder
9. Allfälliges
10. Jahresrückblick – Diaschau

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bittet der Vorstand!

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Pfriemer,  
Vorsitzender.

## JAHRESPROGRAMM 2012

Datum bzw. Zeitraum	Kategorie	Tourenziel bzw. Veranstaltung	Tourenführer(in) bzw. Vortragende(r) (Tel. siehe unten)
<b>April</b>			
01.	Klettern	Hohe Wand (ca. IV bis VI)	Dunst Peter
14.	Mountainbike	Grundkurs	Kermer Robert
14.	Sportklettern	Peilstein (Anmeldung bis 7. 7.)	Killer Markus
15.	Wanderung	Waldviertel: Kultplätze bei Kautzen	Jöchel Walter
18.	<b>JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG</b> <b>Restaurant Klinghuber, Krems; Beginn 19:30</b> anschließend Jahresrückblick		Pfriemer Gerhard 0664 48 38 905
22.	Wanderung	Wachau: Tischwand	Schwarz Johann
27. - 01. 5.	Klettern	Elbsandstein Voraussetzung: solides Kletterkönnen: zumindest IV bis V im Nachstieg Anmeldung: bis 6. 4.	Dunst Peter
29.	Wanderung	Waldviertel: Raum Schrems	Offenthaler Rudolf
<b>Mai</b>			
01.	Wanderung	Krems – Waldhof – Fesslhütte - Schwarzalm - Krems	Schwarz Johann
05.	Alpinklettern	je nach Wetterlage; voraussichtlich Hohe Wand	Grausenburger Peter
06.	Wanderung	Waldviertel: zur Quelle der Kl. Krems	Hauer Josef
11.	Bergwanderung	Nationalpark Kalkalpen: Gaisberg bei Molln (1267 m); Gehzeit: ca. 4:30 h	Krims Sepp
12.	Bergtour	Plafau: Wasserlochklamm	Jöchel Walter
12. - 13.	Klettersteige und Klettern	Hohe Wand Anmeldung: bis 5. 5.	Killer Markus
17.	Wanderung	Wachau: Raum Rossatz - Arnsdorf	Schwarz Johann
19.	Wanderung	Kamptal	Kermer Robert
20.	Wanderung	Naturkundliche Wanderung Marchauen	Sohm Johann
20. - 27.	Mountainbikewoche	Slowenien: Region um Kobaric (Touren mit 1000 bis 1500 Hm)	Kienbacher Josef
27.	Wanderung	Die Bildföhre-Bäume als Kraftortanzeiger	Zöchinger Heidelies
<b>Juni</b>			
02.	Bergwandern	Böhmerwald: Dreiländerrunde mit Dreisesselberg (1332 m)	Krims Sepp
02.	Alpinklettern	Rax / Schneeberggebiet (IV bis V)	Dunst Peter
03.	Alpintour	Schneealpe mit Windberg (1903 m)	Sohm Johann
07.	Wanderung	Nö. Voralpen: Raum Texingtal	Offenthaler Rudolf
07.	Klettersteig	Salzkammergut: Postalm	Kermer Robert
09.	Wanderung	Mostviertel bei Zeilern: Inspirationsweg	Jöchel Walter
17.	Wanderung	Waldviertel: Raum Kleinsemmering bei Langschlag	Schwarz Johann
23.	Alpinklettern	je nach Witterung; voraussichtlich Kalbling bei Admont	Mayer Josef
24.	Alpintour	Zeiritzkampl	Sohm Johann
<b>Juli</b>			
07.	Wanderung	Waldviertel: Raum Dobersberg – Arena Geomantica	Jöchel Walter
06. - 10.	Hochalpintour	Öztaler Alpen: Überschreitung Wildspitze – Fluchtkogel – Weißkugel Anmeldung bis 2. 7.	Angelmaier Martin Dunst Peter
07. - 08.	Mountainbiketour	Bikepark Leogang: Abfahrtstechnik- training	Kienbacher Josef
07. - 08.	Alpintour	Hochkönigüberschreitung: Birgkarhaus – Matrashaus -	Sohm Johann

		Ostpreußenhütte	
13. - 14.	Alpintour	Großer Priel (2515 m)	Krims Sepp
15.	Bergtour	Matrassteig bei Grein	Offenthaler Rudolf
29. - 04. 08	Alpintouren und Klettersteige	Lienzer Dolomiten Anmeldung bis 7. 7.	Hauer Josef Kienbacher Josef
<b>August</b>			
05.	Wanderung	Waldviertel: Predigtstuhl bei Nöchling	Offenthaler Rudolf
12.	Mountainbiketour	Raum Zwettl	Kermer Robert
18.	Wanderung	Ostrong: Kl. und Gr. Peilstein	Jöchel Walter
26.	Wanderung	Nationalpark Kalkalpen: Schwarzkogel	Sohm Johann
31.	Klettersteig	Salzkammergut: HTL Wels Klettersteig	Kermer Robert
<b>September</b>			
02.	Wanderung	Traunfellnerweg bei Pögstall	Offenthaler Rudolf
12. - 20.	Mountainbikewoche	Vorankündigung: Transalptrail im Ausland; voraussichtlich Abruzzo od. Griechenland; gute Kondition erforderlich	Kienbacher Josef
15. - 16.	Wanderung	Wallfahrt nach Mariazell	Schwarz Johann
16. - 23	Bergwoche mit Berg- und Alpintouren	Südtirol: „Rund ums Grödner Tal“	Krims Sepp
30.	Alpintour	Rax: Teufelsbadstubensteig und Gaisloch	Schwarz Johann
<b>Oktober</b>			
06.	Klettern	Hohe Wand oder Salzkammergut	Grausenburger Peter
13.	Wanderung	Raum Schiltern - Kamptal	Lunzer Heinz
13.	Alpinklettern	je nach Witterung; voraussichtlich Tennengebirge oder Hochkönig	Mayer Josef
14.	Wanderung	Mühlviertel bei Königswiesen: Klammleiten - Himmelberg	Hauer Josef
20.	Wanderung	Gföhlberghütte bei Hainfeld	Macher Leopoldine
21.	Bergtour mit Klettersteig	Überschreitung Bergwerkskogel (1781) bei Strobl (Salzburg)	Krims Sepp
26.	Wanderung	Raum Rosenberg und Steinegg	Schwarz Johann
28.	Wanderung	Herzsteinweg bei Ysper	Offenthaler Rudolf
<b>November</b>			
04.	Wanderung	Wachau: Welterbesteig: Mühldorf - Jauerling – Maria Laach	Macher Leopoldine
11.	Wanderung	Wachau: Hirschwand	Schwarz Johann
18.	Wanderung	Das Kupfertal in der Wachau	Zöchinger Heidelies
24.	Bergtour	Friesling (1340 m) bei Opponitz	Krims Sepp
30.	<b>Wanderung</b>	<b>Vollmondwanderung Kremstal</b>	<b>Kermer Robert</b>
<b>Dezember</b>			
08.	Wanderung	Zum Winterfeuer der Bergrettung	Kermer Robert
09.	Wanderung	Abschlusswanderung	Schwarz Johann

- **Detaillierte Auskünfte** bezüglich der jeweiligen Touren gibt der **zuständige Tourenführer** (siehe
- nebenstehende Tabelle). Nehmen sie auch bei Touren, die keinen Anmeldeschluss aufweisen rechtzeitig Kontakt auf. Die Planung der Tour (z. B. Fahrgemeinschaften) ist für unseren Tourenführer dann leichter. Natürlich kann es auch vorkommen, dass sie oder „ein(e) Freund(in)“ in „letzter Minute“ doch noch an einer bestimmten Tour teilnehmen wollen. Sprechen sie mit dem Tourenführer. Vielleicht ist jemand ausgefallen oder es haben sich nur wenige Teilnehmer angemeldet, es sind noch Plätze frei und die Teilnahme lässt sich einrichten.
- Bei einer **Nichtteilnahme nach erfolgter Anmeldung** sind **etwaig angefallene Kosten** (z. B. Stornogebühr für aufgrund der Anmeldung reservierter, aber nicht beanspruchter Unterkünfte) zu ersetzen.

- Die im Jahresprogramm angeführten Touren können sich je nach Witterung, Tourenverhältnissen und Qualifikation der Teilnehmer **ändern**. Die Entscheidung ob eine Tour stattfindet, verschoben, abgesagt oder ein anderes Tourenziel gewählt wird, obliegt allein dem Tourenführer. Ebenso entscheidet der Tourenführer über die erforderliche Qualifikation und die maximale Anzahl der Teilnehmer an der jeweils geplanten Unternehmung.
- Alle unsere Tourenführer sind **ehrenamtlich** als „**Tourenführer aus Gefälligkeit**“ tätig und in ihrer Freizeit bemüht, auch anderen Menschen ein Natur- oder Bergerlebnis zu vermitteln. Dieses Engagement erfolgt freiwillig und aus Idealismus. Bedenken sie dies bei einer Teilnahme und beachten sie auch, dass sie bei fast allen in unserem Jahresprogramm angeführten Touren keine „Führungsgebühr“ zu zahlen haben.  
Peter Dunst, Alpinreferent

<b>Tourenführer unseres Alpinteams</b>	
Angelmaier Martin	0676 / 552 55 47
Doppler Sepp	02732 / 82 063-10
Dunst Peter	0676 / 322 84 15
Grausenburger Peter	0664 34 531 49
Gröger Dieter	0660 / 656 39 80
Hauer Josef	0664 / 970 69 34
Jöchel Walter	02735 / 399 66 od. 0664 / 50 55 069
Kermer Robert	0664 / 513 05 64
Kienbacher Josef	0650 / 28 09 054
Killer Markus	0664 / 396 44 40
Krims Sepp	02732 / 74 112
Macher Leopoldine	0680 / 31 25 688
Mayer Josef	0664 / 123 123 1
Offenthaler Rudolf	0664 / 63 17 870
Reiter Helmut	0664 / 808 42 4003
Sohm Johann	0676 / 31 03 147
Schwarz Johann	0664 / 73 82 1865
Zöchinger Heidelies	0664 / 28 02 134

## ***KLETTERSTEIG-WORKSHOP***

Aufgrund einiger, teils schwerer, Unfälle auf Klettersteigen im vergangenen Jahr bietet die Sektion Krems des Österreichischen Alpenvereines in Zusammenarbeit mit der Bergrettung Ortsstelle Wachau/Waldviertel wieder einen 2-teiligen Klettersteig-Workshop an, um Interessierten die wichtigsten Grundlagen für eine sichere Begehung von Klettersteigen zu vermitteln.

**Ziel:** Vermittlung der Grundlagen für die Planung und Durchführung von einfachen bis mittelschweren Klettersteigen. Gedacht für Klettersteiganfänger die keine/wenig Erfahrung haben und zukünftig einfachere Klettersteige begehen wollen.

**Inhalte:**

- Physikalische und sicherheitstechnische Grundlagen auf Klettersteigen (Sturzfaktor, Fangstoß, Ausrüstung (Gurt, Klettersteigset, Helm, Notfallausrüstung, ...)
- Bewertungssystem von Klettersteigen, Tourenplanung (Klettersteigführer, Internet)
- Alpine Gefahren (Wetter, Schäden bzw. Mängel an der Steiganlage, was tun im Notfall?)
- Sicherer Umgang mit der Klettersteigausrüstung in der Praxis

**Termine:**

**Teil 1: Mo. 16.04.2012** 18:30 – 20:30 Uhr Sporthalle Krems  
(Theoretische Grundlagen)

**Teil 2: Sa. 21.04.2012** (wetterabhängig!) –  
Gemeinsame Begehung eines einfachen Klettersteiges (abhängig vom Leistungsniveau der TeilnehmerInnen) unter Anwendung der in Teil 1 erworbenen Kenntnisse.

**Leitung:** DI Markus Killer (Instruktor Sportklettern, Tourenführer)

**Kosten:** 35 € (inkl. Leihausrüstung, Unterlagen)

**Anmeldung:** Bis spätestens 10.04.2012 unter [markus.killer@aon.at](mailto:markus.killer@aon.at), 0664/3964440

# Tourenführer berichten

## Abschlusswanderung vom 4.12.2011



32 Teilnehmer waren bei frühlingshaften Temperaturen an dieser Tour zum Manhartsberg Gipfel anwesend. Vom Gasthaus Berger in Zemling wanderten wir über den Wolhartsberg zum Gipfelstock des Manhartsberges auf 537 Meter. Eine Wildsau, innerhalb des Gatterzaunes, blieb für die Fotografen so lange stehen, bis jeder sein Bild geschossen hatte. Vom Gipfel ging es zur Silbernen Eiche, und über die



Seewiesenstrasse ( Forststraße ) zur Söllner Quelle. Nun gingen wir am Missonweg bis zum Bildstock des heiligen Sigmund, ab hier verließen wir den markierten Weg und gingen über den Haidberg zurück nach Zemling. Im Gasthaus Berger haben wir die Tour bei einem Glas Wein und gutem Essen ausklingen lassen.

Tourenführer, Johann Schwarz

## Tagesschitour auf den Göller.

Sepp Kienbacher hat mich heute unterstützt, die Leute gut auf den Gipfel und wieder gut herunter zu bringen.

Es nahmen teil:

Doris Steiner, Edith Schmalt, Eva Kirby, Karl Reinberg, Christa Landa, Lisbeth Gröger, Gerhard Wögrath, Franz Gwiss, Willi und Herbert Starkl

Wir trafen uns am 18. Jänner um 07:15 Uhr am Parkplatz der Römerhalle Mautern. Wir mussten jedoch gleich feststellen, dass am heutigen Tag für den "Parkplatz" ein Halte- u Parkverbot verhängt wurde.

Die Autos wurden deshalb am Parkplatz des Badestrandes geparkt und Gerhard Wögrath übernahm mit seinem Privatbus den Transport der Teilnehmer.

Aufstieg vom Lahnsattel zum Terzer

Göller und weiter zum Gipfel des Göller. Das Kreuz und die Landschaft war deutlich von den letzten stürmischen Tagen und Wochen gezeichnet, wie man am Bild sieht- sehr beeindruckend. Auf dem Rückweg wurde noch eine kleine Rast eingelegt.

Die Abfahrt erfolgte über die Aufstiegsroute.

Temperatur beim Start: - 5Grad, Lawinenwarnstufe 2, Höhenmeter: ca 830 u Gesamtgehzeit mit Pausen: ca 4h 15 min.Gemütlicher Ausklang beim Wirten der Langlaufloipen Gscheid. Dieter Gröger





## Tourenbericht von der Woche vom 23. bis 27. Jänner 2012.

Unsere Vorbereitungsstage für die Schitourenwoche im März führte uns diese Saison in die Eisenerzer Ramsau. Unterbringung und Verpflegung genossen wir im Jufa-Haus. Die ersten zwei Tage waren wir zu fünft und unsere Gruppengröße steigerte sich mit Wochenmitte auf insgesamt 2 Tourenführer und 10 Teilnehmer. Darunter auch einige Naturfreunde-Mitglieder.



Wir wurden die ersten zwei Tage mit soviel Neuschnee beschenkt, dass wir jeden Tag Pulverschnee ohne Ende hatten. Da wir außerhalb der Ferien unterwegs waren, trafen wir auch selten auf andere Tourengerher und fanden noch viele unverspurte Hänge vor.

Zur Eingewöhnung und Besichtigung der aktuellen Lage in der Region bestiegen wir das Tulleck von Hohenegg aus.

Am nächsten Tag folgte der Kragelschinken und Plöschkogel. Da sich die Abfahrten als genial erwiesen und wir schon eine Aufstiegsspur angelegt hatten, wiederholten wir den Plöschkogel am dritten und den Kragelschinken am vierten Tag, mit der ganzen Gruppe.

Zum Abschluß und als Grande Finale verspurten wir noch die Abfahrt vom Stadelstein herunter in den Lasitzengraben.

Der Plöschkogel, bzw dessen Schlußhänge erwiesen sich jeden Tag als gutes Zusatztraining für all jene, die noch nicht genug vom Pulverschnee hatten.

Alles in allem eine gelungene Woche mit Schneeverhältnissen, wie man sie nur sehr selten hat und traumhaften Ausblicken über die Gipfel der Steiermark.  
Dieter Gröger

## AV Wanderung mit Langlaufschi

Am Sonntag den 5. Feb. 2012 fuhren 5 winterfeste Langläufer bei -10 bis -15° nach NeuhoF bei Ottenschlag zu der von mir ausgesuchten Langlauf Wanderung.

Start war Bahnhof NeuhoF. Auf der stillgelegten Bahnstrecke fuhren wir bis Nähe Biberschlag. Weiter ging es über tief verschneites freies Gelände nördlich an Biberschlag vorbei nach Spielberg, wo wir die Bad Traunstein Loipe bis zum Kurhaus benützten. Nach einer Stärkung im



Kurhaus kamen wir nach Walterschlag und über den bei diesen Temperaturen fest zugefrorenen Weyerteich zurück nach NeuhoF.

Kurz gesagt : An einem herrlichen sonnigen Wintertag durften wir die schöne Waldviertler Landschaft ca. 5 Stunden lang auf einer Rundtour von 15 Km mit etwa 80 Höhenmeter genießen.

Bericht von Josef Hauer

## Schitour auf den Hochstaff!

Für die heutige Tagesschitour traf ich mich mit vier weiteren Mitgliedern der Sektion Krems in Mautern, von wo aus wir zu unserem Ausgangspunkt in Kleinzell führen.

Aufgrund der Wetter- u. Lawinensituation entschieden wir uns für die Besteigung des Hochstaff. Wir hatten zwar vom Tal bis zum Gipfel durchgehend Schneefall mit teilweise sehr heftigem Wind, wurden aber mit reichlich Tiefschnee und romantischer Stimmung belohnt.

Es gab zwar keine Fernsicht und aufgrund des starken Windes mussten wir uns etwas unterhalb des Gipfels umziehen, aber die Abfahrt war um so lohnender.

Im Tal gab es noch ein gemütliches Zusammensitzen beim Wirt am Eck, bevor wir unsere Heimreise antraten. Dieter Gröger



## Tourenbericht 25.2.2012 Peter Grausenburger ÖAV Krems/Donau

Schitour

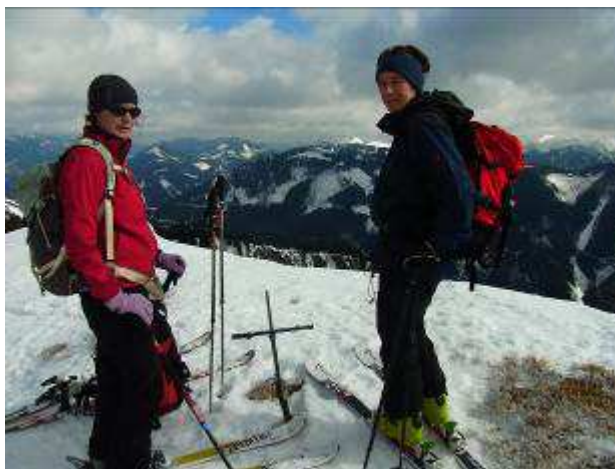
Teilnehmer: Eva Kirby, Doris Steindl



(1565m) auf. Der Gipfel war frei unter der Wolkenuntergrenze und ermöglichte uns den Blick in die Umgebung, wo die höheren Gipfel (Göller, Hochschwab...) in den windzerrissenen Wolken steckten. Recht eindrucksvoll war auch der Marsch entlang der Gipfelschneide, wo große Wächten in die senkrecht abfallende felsige Südwand (Proleswände) hinausragten und einen vorsichtigen tollen Tiefblick ermöglichten.

Überraschenderweise war die obere Hälfte der Abfahrt sogar ein recht genussreiches Schwingen durch freie Schläge und lichten Wald in zwar feuchtem aber noch gut fahrbarem Schnee, in den tieferen Lagen allerdings brachte der nasse tiefe Sulzschnee ein etwas anderes Schierlebnis... Peter Grausenburger

Der Wetterbericht mit Bewölkung, Schauern und starkem Wind aus Nordwest sowie die relativ hohen Temperaturen waren zwar nicht sehr vielversprechend, aber wir ließen uns davon nicht abhalten und fuhren am 25.2.2012 nach Frein an der Mürz. Dort stiegen wir anfangs durch den lockeren Wald, teils über freie Schläge zum Großen Proles



# ÜBUNGSKLETTERTERMINE

## ALPENVEREINSJUGEND – 2012

An den Kletterterminen der AV-Jugend können Kinder und Jugendliche mit und ohne Vorkenntnissen teilnehmen. Da die Altersverteilung bei diesen Terminen meist sehr breit gefächert ist, besteht die Möglichkeit einiges von den TeilnehmerInnen zu lernen, die schon länger diesen faszinierenden Sport ausüben und schon mehr Erfahrung darin haben. Betreut werden die Nachwuchs-Kletterer von erfahrenen Jugendlichen, welche die Ausbildung zum Jugendleiter schon zur Gänze oder teilweise absolviert haben.

Geleitet werden die Termine von Erwachsenen, welche die Gesamtverantwortung sowie die Koordination übernehmen und für eventuelle Fragen zur Verfügung stehen.

Datum	Ort	Zeit	Leitung	Kontakt
21.01.2012	Halle (*)	13:15 - 14:45 Uhr	Katharina Klanner	0664 145 9801
18.02.2012	Halle (*)	13:15 - 14:45 Uhr	Katharina Klanner	0664 145 9801
17.03.2012	Halle (*)	13:15 – 14:45 Uhr	Markus Killer	0664 396 4440
14.04.2012	Halle (*)	13:15 – 14:45 Uhr	Stefan Klanner	0664 454 4252
13.05.2012	Dürnstein (**)	09:15 – 11:15 Uhr	Katharina Klanner	0664 145 9801
17.06.2012	Dürnstein (**)	09:15 - 11:15 Uhr	Stefan Klanner	0664 454 4252
05.07. – 13.07.2012	Südtirol- Kletterwoche für Jugendliche ab 14 Jahren (***)		Helmut Hauer	0664 655 9994
16.09.2012	Dürnstein (**)	09:15 - 11:15 Uhr	Markus Killer	0664 396 4440
13.10.2012	Halle (*)	13:15 - 14:45 Uhr	Stefan Klanner	0664 454 4252
10.11.2012	Klettermeisterschaft	ab 14:00 Uhr	Markus Killer	0664 396 4440
24.11.2012	Halle (*) anschließend Jahresrückschau	13:15 - 14:45 Uhr	Markus Killer	0664 396 4440

### Allgemeine Informationen:

Für die jeweiligen Klettertermine ist **keine Anmeldung** erforderlich, Klettergurte können für die Klettertermine kostenlos ausgeliehen werden.

### Kosten:

Klettertermine Halle – 2€ (Hallengebühr)

Klettertermine Dürnstein – Kostenlos!

(\*) Treffpunkt Klettertermine Halle: Sporthalle Krems - Kletterhalle links neben dem Halleneingang

(\*\*) Treffpunkt Klettertermine Dürnstein: Parkplatz Bahnhof Dürnstein

(\*\*\*) Stützpunkt für die Woche ist das Hotel Kurtiniger Hof der Familie Thaler in Kurtinig an der Weinstraße bei Salurn.

Programm: Klettersteige Gardaseeberge und Dolomiten, Sportklettern Schnalstal und Arco, Freizeitsport, Montiggler See und Gardasee;

Beschränkte Teilnehmerzahl; Leitung: Helmut Hauer

**Impressum:** Medieninhaber Österreichischer Alpenverein, Sektion Krems,  
3500 Krems, Plöckinger Straße 11/4, Handy: 0664 48 38 905  
Redaktion: Gerhard Pfriemer und Helmut Hauer und Peter Dunst.

**E-Mail: [krems@sektion.alpenverein.at](mailto:krems@sektion.alpenverein.at)**  
**Unsere Homepage: [www.alpenverein.at/krems](http://www.alpenverein.at/krems)**



## Sepp Krims, Bergwanderwoche Grödnertal ( 16. – 23. Sept. 12 )

**SO. 16.Sept.:** Anreise in Privat PKW`s, Quartier in **St.Christina** . Erster Höhenspaziergang zur **Gamsbluthütte** 1952m, ca.500 HM , 3:00

**MO. 17.Sept.:** Besteigung der **Gr. Cirspitze** 2592m vom **Grödner Joch** 2121m , versicherte Kletterstellen im Gipfelbereich, Aufstieg nur 1:30 mit 500 HM, Abstieg nach Wolkenstein 900Hm in 2:30 St.

**DI. 18.Sept.:** Bergtour **Sas Songher** 2665m von **Kolfuschg** durch das **Edelweißtal** . Am Gipfelaufbau einige leichte Felsstufen mit Drahtseilsicherungen. Aufstieg 3:30 mit 1000 HM, Abstieg auf anderer Route in 2:30.

**MI. 19.Sept.:** Der erste 3000 der 3025m hohe **Sas Rigais** steht auf dem Programm . Aufstieg von **Col Raiser** 2107m durch das **Wasserrinntal** und gut gesicherten Klettersteig durch die Ostflanke auf den Gipfel, Abstieg am Normalweg, der aber auch einige versicherte Kletterstellen aufweist, zum Col Raiser. Ohne Benutzung der Seilbahn zum Col Raiser ist die Tour sehr hart mit 1600 HM und gesamte Gehzeit gut 8:00, sonst nur 900HM und 5:30.

**DO. 20.Sept.:** Heute wandern wir auf dem sog. **Expreßsteig** durch die wilde **Sylvesterschlucht** zur **Steviahütte** 2312m und zum Gipfel des **Monte Stevia** 2555m, 900 Hm und 3:00 Anstieg.  
Abstieg auf einem Rundweg über die **Juac Hütte** in etwa 2:00.

**FR. 21.Sept.:** Es gibt 2 Touren zur Auswahl :

**Piz Boe** 3152m vom **Pordojoch** 2239m am Normalweg zum Gipfel, 3:00 mit gut 900HM. Abstieg über **Boe Hütte** und Dolomiten Höhenweg zurück in 2:30. Seilbahnbenützung in die **Pordoi Scharte** oder auch beim Abstieg möglich!

**Plattkofel** 2964m vom **Sellajoch** 2180m aus. Aufstieg zur **Langkofel Scharte** 2681m – **Langkofelhütte** – **Oskar Schuster Steig** ( nur teilweise versicherter Klettersteig, aber nur mäßig schwierig) zum Gipfel. Abstieg am Normalweg über den **Friedrich August Weg** zurück zum Sellajoch.  
Ohne Gondelauffahrt in die Langkofel Scharte sehr lange Tour ( 7-8:00 St. mit 1300 Hm ) , sonst nur 800 HM.

**SA. 22.Sept.:** Anregende Wanderung vom **Col Raiser** zur **Regensburger Hütte** 2037m ( schöne Zirbenwälder ) und über die **Sieles Scharte** 2505m zur **Puezhütte** 2475m in 3:15 mit 400HM.

Rückweg in 2:30 . Auch bei dieser Wanderung ist eine Seilbahnauffahrt / oder Abfahrt möglich. Wer noch Gipfelambitionen hat, kann vom Col Raiser die **Seceda** 2518m ins Auge fassen.

**SO. 23.Sept.:** Heimreise

## **Outdoor-Workshop Klettergarten Dürnstein**

**Datum/Zeit:** Sonntag 13. Mai 2012, 13.00-18.00 Uhr

**Treffpunkt:** 13.00 Uhr Parkplatz beim Bahnhof Dürnstein

Alter: ab 18 Jahre

**Voraussetzung:** absolvierter Grundkurs oder bereits Klettererfahrung, AV-Mitgliedschaft

**Kursleitung:** Dipl.-Ing. Markus Killer (Instruktor Sportklettern)

Stefan Klanner (Übungsleiter Sportklettern)

### **Inhalt:**

- ) Toprope / Vorstieg
- ) Standplatzbau
- ) Abseilen
- ) mobile Sicherungsgeräte (Klemmkeile,...)
- ) Infos zu Gebietskletterführer
- ) Prüfung Outdoor-Kletterschein (falls gewünscht)

**Kosten: 40 €**

Ausrüstung: Klettergurt, Kletterschuhe, Sicherungsgerät, Helm, Stirnlampe

(Kletterschuhe - abhängig von Schuhgröße!, Klettergurte und Helme können ausgeborgt werden)

**Anmeldung:** bis spätestens 10. Mai 2012 unter markus.killer@aon.at oder 0664 / 3964440





BERGVERLAG ROTHER

## Rother Wissen & Praxis

Markus Stadler

# Skitouren

Ausrüstung · Technik · Sicherheit

1. Auflage 2012

160 Seiten mit 100 Farbabbildungen  
Format 16,3 x 23 cm, kartoniert

ISBN 978-3-7633-6033-8

19,90 Euro [D] • 20,50 Euro [A] • 27,90 SFr

Skitourengehen liegt im Trend. Das beweist nicht nur die zunehmende Zahl an begeisterten Tourenggehern. Auch die Skitourenkurse und Lawinenlehrgänge des Alpenvereins und der Bergschulen sind regelmäßig ausgebucht. Ein mehrtägiger Kurs ist aber schnell vorüber und genauso schnell verblasen die vielen Inhalte wieder, wenn man sie nicht regelmäßig auffrischt oder nachschlagen und vertiefen kann.

Die Anforderungen an den Skibergsteiger sind sehr vielfältig: Das breit gefächerte Angebot an erhältlicher Ausrüstung erfordert einiges an Hintergrundwissen, um den richtigen Durchblick bei Neuanschaffung und Praxiseinsatz zu haben. Die Skitechnik muss im Aufstieg und in der Abfahrt beherrscht werden, um Spaß bei der Fortbewegung im winterlichen Gebirge aufkommen zu lassen. Die Einschätzung der Lawinengefahr und das richtige Handeln bei einem Lawinenunglück gehören genauso dazu, wie die Orientierung mit Karte, Kompass und GPS-Gerät um auch bei Schneetreiben noch seinen Weg finden zu können. All diese Themen deckt dieses Buch umfassend ab und wendet sich damit sowohl an Einsteiger, die alle Aspekte des Skitourengehens von Grund auf kennenlernen möchten, als auch an fortgeschrittene Tourenggeber, für die es ein hilfreiches Nachschlagewerk ist.



Franz Hauleitner / Rudolf Hauleitner

# Waldviertel

Mit den grenznahen Gebieten Böhmens und Mährens

55 Touren

1. Auflage 2012

### GPS-Tracks zum Download

152 Seiten mit 67 Farbabbildungen, 55 Höhenprofile, 55 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 und 1:75.000, eine Übersichtskarte

Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung

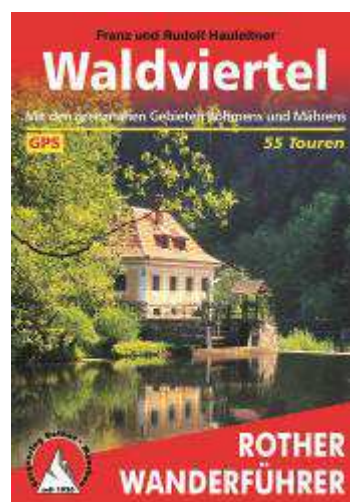
ISBN 978-3-7633-4400-0

14,90 Euro [D] • 15,40 Euro [A] • 20,90 SFr

Wanderer, die Stille und Einsamkeit schätzen, werden das ursprüngliche Waldviertel lieben. Ein besonderer, teilweise herber Landschaftstyp herrscht hier vor. Bizarre Felsformationen, schnee- und windexponierte raue Hochflächen, tosende Bäche und schier endlose Wälder prägen diese zauberhafte Region.

Hier finden sich ideale Voraussetzungen für Spaziergänge, Wanderungen, Kanufahrten und Radtouren. Die Natur ist ursprünglich und als Wandergebiet noch nahezu unentdeckt. Wahre Paradiese gibt es vor allem in den Tälern, die mit ihren mäandrierenden, von mächtigen Granitblöcken begleiteten Bächen und Flüssen zu ausgedehnten Runden einladen. Auch in den angrenzenden Gebieten auf tschechischer Seite, in Böhmen und Mähren, finden sich eine Fülle von Tourenmöglichkeiten. Kunst und Kultur lassen sich mit Wanderungen hervorragend verbinden, denn das Waldviertel bietet mit seinen zahlreichen Stiften, Burgen und Schlössern ein vielfältiges Angebot.

Die Brüder Franz und Rudolf Hauleitner wandern seit vielen Jahren im Waldviertel und haben die schönsten Tourenvorschläge für dieses Buch zusammengestellt. Die Wanderungen sind leicht und genussvoll; es handelt sich durchwegs um Halbtages- und Tagesausflüge. Eine übersichtliche Kurzinfor zu jeder Tour, eine ausführliche Routenbeschreibung, ein aussagekräftiges Höhenprofil und ein Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Tourenverlauf machen das Buch zu einem unverzichtbaren Begleiter. GPS-Tracks stehen zum Download zur Verfügung. Zahlreiche Tipps zu Sehenswürdigkeiten und Ausflugsmöglichkeiten für wanderfreie Tage runden das Angebot ab.



1862-2012

## Unsere Jubilare 2012

*Für die Treue zum Österreichischen Alpenverein der Sektion Krems werden bei der Jahreshauptversammlung folgende Jubilare ausgezeichnet:*



jahre  
alpenverein

### **25 Jahre:**

Gerda Angelmaier, Maria Grausenburger, Bernhard Klaus, Dr. Eva Klaus, Dr. Norbert Klaus, Stephan Klaus, Anna Koch-Tauchner, DI Günther Meissinger, Elfriede Rohrhofer, Günther Rohrhofer, Almut Schandl, Gudrun Schandl, Hartwig Schandl, Heidrun Schandl, Herwig Schandl, Ortrun Schandl und Margit Vatter.

### **40 Jahre:**

Helmut Hauer, Veronika Kamptner, Wolfgang Kamptner, Gerhard Lukaseder und Josef Streibel.

### **50 Jahre:**

Herlinde Fromwald, Gerhard Holzer, Gustav Lehner und Helga Pescher.

### **60 Jahre:**

Hannelore Halmschlager, Gertrude Krenn, Herta Salzbauer, Marianne Streibel, Edelrot Woboril und Willibald Woboril.

### **75 Jahre:**

Waltraud Mayer.

## **Liebe Kletterinnen, liebe Kletterer!**

Das Klettern hat in der Region Krems/Wachau bereits eine langjährige Tradition. Die Vielzahl der Felsköpfe aus Gneis in dieser Region bietet perfekte Bedingungen besonders im Frühjahr, als auch im Herbst.

Im Dürnsteiner Klettergarten, welcher seit kurzem ein [Gebietsbetreuungsprojekt](#) des OEAV Krems ist, gibt es eine zahlreiche Auswahl an Sportkletterrouten verschiedenster Schwierigkeitsgrade.

Genaue Beschreibung dazu finden Sie im [Kletterführer Wachau und Waldviertel](#), welcher im Sekretariat erhältlich ist.

In der Sporthalle Krems befindet sich eine [Kletterwand](#) mit angeschlossenem Boulderbereich welche unter anderem von Mitgliedern des OEAV Krems in ehrenamtlicher Tätigkeit betreut wird. In der kalten Jahreszeit finden dort auch [Kletterkurse](#) statt.

Unsere Alpenvereinsjugend bemüht sich mit ihrem [reichhaltigen Programm](#) um unsere Kleinsten und einmal im Jahr findet in der Sporthalle eine Jugendklettermeisterschaft statt.

Wer sich gerne mit Anderen austauschen möchte oder einen Seilpartner sucht ist im [Kletterclub D'Smaragdler](#) herzlich willkommen.

Weiters möchten wir auf unsere [Veranstaltungen](#) hinweisen wo auch gemeinsame Kletterausflüge in die nähere und weitere Umgebung angeboten werden.

Wir wünschen viel Freude beim Klettern oder Bouldern in der Wachau!

